

Bündnis

Demokratie statt Überwachung

Unsere **persönlichen Daten** werden verdachtslos durch die Geheimdienste abgeschöpft!

US **Drohnenangriffe** werden vom Dagger Complex in Griesheim vorbereitet!

Unsere **Regierung** schützt unsere Daten nicht!

Hindert sie unser **Grundgesetz** daran?
Stichwort G10-Gesetz

Wir klären auf

über die technischen, rechtlichen
und politischen Aspekte.

27. Januar 2014, 19:30 Uhr

Heiner-Lehr-Zentrum
Kopernikusplatz 1, Darmstadt



Vereinigung
Demokratischer
Juristinnen und Juristen e.V.

Plant mit uns **gemeinsam** den Widerstand!

Bündnis Demokratie statt Überwachung

Seit den Enthüllungen von **Edward Snowden** steht fest, dass in großem Stil Milliarden von Daten gespeichert und von Geheimdiensten ausgespäht werden.

Dank der Glasfasertechnik zapfen **Geheimdienste** wie die NSA oder das GCHQ alle Internet-, Telefon- und Handydaten über die Telekommunikationsanbieter an.

Diese Praktik hebt das **Grundrecht** auf die Geheimhaltung dieser Daten der Betroffenen faktisch auf.

Hierzu ist die Bundesrepublik auf Grundlage der Verträge und **Geheimabkommen** mit den Alliierten und dem Nato-Truppenstatut verpflichtet.

Das G-10 Gesetz sieht zum Schutz der Betroffenen keinen **Rechtsweg** vor. Ebenso ist der Betroffene auch nicht über diese Maßnahmen zu informieren.

Damit können Einrichtungen der Alliierten, wie der **Dagger Complex** in Griesheim, ungehindert diese Daten speichern und auswerten.

Die Bundesrepublik ist derzeit auf Grund dieser Rechtslage nicht an einer Information der Betroffenen und an der Gewährleistung eines effektiven **Rechtsschutzes** interessiert.

**Plant mit uns
gemeinsam
den Widerstand!**

kontakt@
www. **demokratie-statt-ueberwachung.de**

27. 01.2014, 19:30 Uhr, Heiner-Lehr-Zentrum, Kopernikusplatz 1, Darmstadt